

Zeitschrift: Archiv für das schweizerische Unterrichtswesen
Band: 19/1933 (1933)

Artikel: Kanton Appenzell A.-Rh.
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-34597>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 06.10.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

XIV. Kanton Schaffhausen.

1. Allgemeines.

1. **Dekret betreffend die Subvention von Neubauten und Umbauten von Schulhäusern, Turnhallen und dergl.** (Vom 9. Januar 1932.)

2. Lehrerschaft aller Stufen.

2. **Reglement des Erziehungsrates betreffend die Anstellungsfähigkeit und die Anstellung der Arbeitslehrerinnen an den Elementar- und Realschulen des Kantons Schaffhausen und der Lehrerinnen für Haushaltungskunde und Kochen an diesen Schulen.** (Vom 7. April 1932.)

Nähere Umschreibung beider gesetzlicher Erlasse siehe I. Teil, Die Arbeit der Kantone etc., Abschnitt Schaffhausen.

XV. Kanton Appenzell A.-Rh.

Sekundarschulen.

- Lehrplan für die Sekundarschulen von Appenzell A.-Rh.** (Vom Regierungsrat genehmigt und für die nächsten drei Schuljahre provisorisch in Kraft erklärt am 5. März 1932.)

XVI. Kanton Appenzell I.-Rh.

Primarschule.

- Revision von Art. 34, Absätze 1 und 2, der kantonalen Schulverordnung vom 29. Oktober 1896.** [Betreffend Verlängerung des Primarschulbesuches.] (Vom 30. März 1932.)

Der Große Rat des Kantons Appenzell I.-Rh.
beschließt:

- I. Art. 34, Abs. 1, lautend:

„Die Aufnahme in die Primarschule geschieht beim Beginn des Schuljahres. Aufgenommen können nur solche Kinder werden, die am 1. Januar des betreffenden Jahres das sechste Altersjahr zurückgelegt haben. Der Austritt aus der Alltagsschule erfolgt nach sieben vollständig benutzten Schuljahren“

wird durch nachstehenden Satz erweitert:

„Inhabern der elterlichen Gewalt über Schulkinder, welche in sieben Jahren nicht zur Absolvierung der 7. Pri-